

PRODUKTDATENBLATT

Sika AnchorFix®-3030

Professioneller Epoxid-Hochleistungsankerklebstoff

BESCHREIBUNG

Lösemittelfreier, thixotroper, 2-komponentiger Hochleistungsankerklebstoff auf Epoxidharzbasis für Gewindestangen und Bewehrungen in gerissenen und ungerissenen Beton.

ANWENDUNG

Sika AnchorFix®-3030 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Für die Verarbeitung mit nichtexpandierenden Ankern bei:

Strukturelle Verstärkung:

- Bewehrungsanker im Neubau und Instandsetzung
- Gewindestangen
- Schrauben und spezielle Halte- und Verschlussysteme

Metall-, Holz-, und Fensterbau:

- Befestigung von Handläufen und Balustraden
- Befestigung von Geländern und Stützen
- Befestigung von Fenster- und Türrahmen

In folgenden Substraten:

- Beton (gerissen und ungerissen)
- Hohl- und Massivziegel
- Holz
- Harter Naturstein sowie Kunststein*
- Fels*

* Diese Untergründe können stark in ihrer Festigkeit, Porosität und Zusammensetzung variieren. Deshalb sind vor jeder Anwendung von Sika AnchorFix®-3030 Vorversuche hinsichtlich der Haftung und Randabfärbungen vorzunehmen.

VORTEILE

- Lange Offenzeit
- Kann auf feuchtem Beton verwendet werden
- Freigegeben für diamantgebohrte Löcher
- Hohe Festigkeiten
- ETA zu EAD 330499-01-0601 für Anker in gerissenen und ungerissenen Beton mit einer Einsatzzeit von 50 und/oder 100 Jahren
- ETA zu EAD 330087-01-0601 für nachträglich installierte Bewehrungen
- ETA zu TR 069 für biegesteife Bewehrungsanschlüsse ohne Ausführung als Übergreifungsstoß
- Seismische Prüfung C1 & C2 für Anker
- Trinkwasserzertifikat
- LEED Attestation
- Feuerwiderstandsprüfung
- Styrolfrei
- Schrumpffreie Aushärtung
- Geruchsarm

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung als Verbunddübel für den Einsatz in gerissenen und ungerissenen Beton mit einer Einsatzzeit von 50 und/oder 100 Jahren nach EAD 330499-00-0601:2018, basierend auf ETA 17/0694
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung für nachträglich gesetzte Bewehrungsanschlüsse mit Sika AnchorFix®-3030 Injektionsmörtel nach EAD 330087-01-0601, basierend auf ETA 17/0693
- ETA 17/0693 06/05/2024
- ETA 17/0694 25/10/2023
- ETA 24/0384 06/05/2024
- Bestimmung des Brandverhaltens von Sika AnchorFix®-3030 Injektionsanker benutzt mit bewehrten Beton (Bewehrungsdurchmesser d8 - d32 mm), Bescheinigung durch Centre Scientifique et Technique du Bâtiment (CSTB), REPORT No MRF 26072904/C.
- Zugelassen im Kontakt mit Trinkwasser nach NSF/ANSI/CAN 61-2018, Nummer K-8319

PRODUKTINFORMATION

Lieferform	585 ml Doppelkartusche	12 Kartuschen pro Karton 56 Karton/ 672 Kartuschen auf Palette
Farbe	Komponente A Komponente B Komponente A+B gemischt	Weißgrau Grau Hellgrau
Haltbarkeit	24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden trocken bei Temperaturen zwischen +10°C und +25°C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Dichte	Komponente A+B gemischt	~1,5 kg/l

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	~95 N/mm ² (7 Tage, +20 °C)	(ASTM D 695)
Biegezugfestigkeit	~45 N/mm ² (7 Tage, +20 °C)	(ASTM D 790)
Zugfestigkeit	~23 N/mm ² (7 Tage, +20 °C)	(ASTM D 638)
E-Modul unter Zugkraft	~5500 N/mm ² (7 Tage, +20 °C)	(ASTM D 638)
Einsatztemperatur	Langzeit Kurzzeit (1–2 Stunden)	min. -40 °C / max. +50 °C +70 °C (ETAG 001, Teil 5)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B = 3 : 1 Volumenanteile		
Schichtdicke	~8 mm max.		
Standvermögen	Standfest, auch über Kopf		
Materialtemperatur	Mindestens +10 °C / max. +40 °C bei der Verarbeitung.		
Lufttemperatur	Min. +5 °C / max. +40 °C		
Taupunkt	Während der Applikation muss die Untergrundtemperatur mindestens +3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen!		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C / max. +40 °C		
Aushärtezeit	Temperatur	Offenzeit - T_{gel}	Aushärtezeit - T_{cur}
	+35 °C – +40 °C	6 Minuten	2 Stunden
	+30 °C – +35 °C	8 Minuten	4 Stunden
	+25 °C – +30 °C	12 Minuten	6 Stunden
	+20 °C – +25 °C	18 Minuten	8 Stunden
	+15 °C – +20 °C	25 Minuten	12 Stunden
	+10 °C – +15 °C	40 Minuten	18 Stunden
	+5 °C – +10 °C*	150 Minuten	24 Stunden
	<+5 °C*	300 Minuten	24 Stunden

* Minimum Kartuschentemperatur: +10 °C

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

Technische Dokumentation Sika AnchorFix®-3030 auf Anfrage bei Sika Österreich erhältlich.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Mörtel und Beton müssen die erforderlichen Festigkeiten aufweisen. Beton muss nicht zwangsweise 28 Tage alt sein.

Die Festigkeit des Untergrunds (Beton, Mauerwerk, Naturstein) muss geprüft werden.

Ist die Untergrundfestigkeit nicht bekannt, müssen Auszugstests durchgeführt werden.

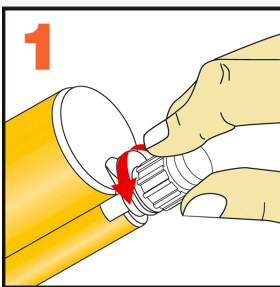
Das Ankerloch muss immer sauber, trocken und frei von Ölen und Fetten sein.

Lose Teile sind aus dem Ankerloch zu entfernen.

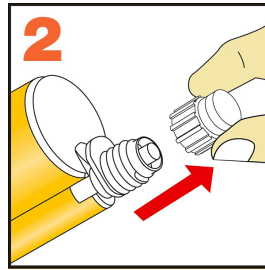
Rostige Armierungseisen müssen gründlich gereinigt und frei von Ölen, Fetten und anderen Verunreinigungen sein.

MISCHEN

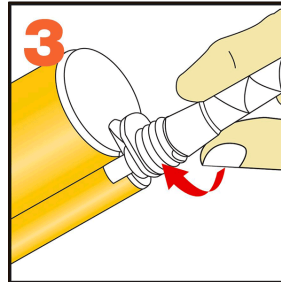
Vorbereitung der Doppelkartusche 585 ml:



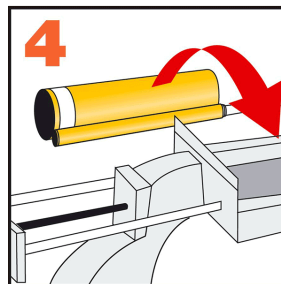
1. Verschlusskappe abschrauben.



2. Verschlusskappe abnehmen.



3. Statikmischer aufschrauben.

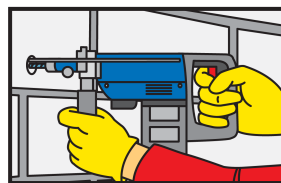


4. Kartusche in das Auftragsgerät geben und Sika AnchorFix®-3030 applizieren.

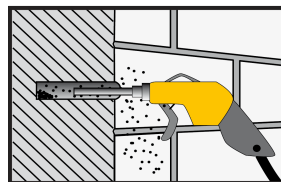
Wenn die Arbeit unterbrochen wird, kann der Statikmischer auf der Kartusche bleiben, nachdem der Druck der Pistole auf die Kartusche weggenommen wurde. Wenn beim fortsetzen der Arbeit das Harz im Statikmischer ausgehärtet ist, muss ein neuer Mischer montiert werden.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Anker in Vollziegel und Beton



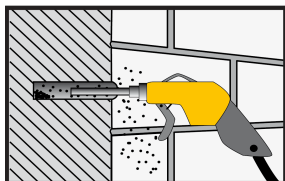
Bohren des Loches mit einer elektrischen Bohrmaschine auf den Durchmesser und die erforderliche Tiefe. Der Bohrlochdurchmesser muss der Ankergröße entsprechen.



Das Bohrloch muss mit Druckluft unter Verwendung einer Luftlanze ausgehend vom Boden des Lochs gereinigt werden. (mindestens 2 mal), bis der Rückluftstrom frei von Staub ist. Wichtig: ölfreie Verdichter verwenden, Mindestdruck: 6 bar (90 psi).



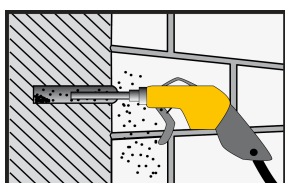
Das Bohrloch muss mit einer speziellen Stahlbürste (Pinsel mindestens 2 mal) gründlich gereinigt werden. Der Durchmesser der Bürste muss größer sein als der Durchmesser der Bohrung.



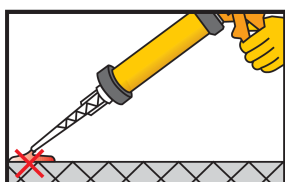
Das Bohrloch muss dann wieder mit Druckluft durch eine Luftlanze, beginnend mit dem Boden des Loches, gereinigt werden. (mindestens 2 mal), bis der Rückluftstrom frei von Staub ist. Wichtig: ölfreie Verdichter verwenden, Mindestdruck: 6 bar (90 psi).



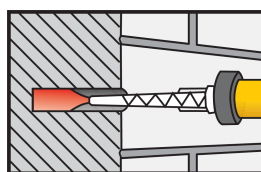
Das Bohrloch muss mit der speziellen Stahlbürste (Pinsel mindestens 2 mal) gründlich gereinigt werden. Der Durchmesser der Bürste muss größer sein als der Durchmesser der Bohrung.



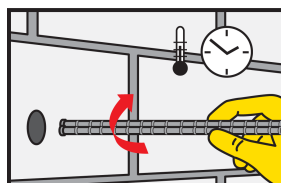
Das Bohrloch muss dann wieder mit Druckluft unter Verwendung einer Luftlanze, ausgehend vom Boden des Loches, gereinigt werden. (mindestens 2 mal), bis der Rückluftstrom frei von Staub ist. Wichtig: ölfreie Verdichter verwenden, Mindestdruck: 6 bar (90 psi).



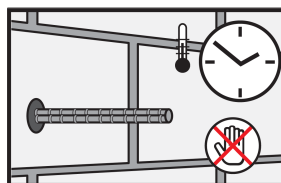
Zwei Mal pumpen, bis Material aus beiden Kartuschenteilen gleichmäßig herauskommen. Dieses Material nicht verwenden. Den Pistolendruck lösen und die Patronenöffnung mit einem Tuch reinigen.



Den Klebstoff in das Loch applizieren, beginnend von der Unterseite, durch langsames Zurückziehen der Pistole. In jedem Fall das Einbringen von Luft vermeiden. Für tiefe Bohrungen können Verlängerungsrohre verwendet werden.



Den Anker mit einer Drehbewegung in das gefüllte Bohrloch einsetzen. Klebstoffanteile müssen aus dem Loch austreten. Wichtig: Der Anker muss innerhalb der Offenzeit eingebracht werden.



Während der Aushärungszeit darf der Anker nicht bewegt oder belastet werden. Werkzeuge sofort mit Sika® Colma Cleaner waschen. Hände und Haut gründlich mit warmen Seifenwasser waschen.

Achtung: Für Anker in Hohlziegel ist Sika AnchorFix®-1 zu verwenden.

WERKZEUGREINIGUNG

Nicht ausgehärtetes Sika AnchorFix®-3030 kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Cleaning Wipes-100) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer

Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vor-satz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika AnchorFix®-3030
April 2025, Version 04.01
020205010030000007

SikaAnchorFix-3030-de-AT-(04-2025)-4-1.pdf

